

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 34

Artikel: Inserate
Autor: Flückiger-Mick, Hannes
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-611639>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das neue Buch



Von Schweizer Lehrern

Jürg Jegge, bekannt geworden nicht nur als Liedermacher und -sänger, sondern auch als Lehrer, der neue Wege denkt und geht, als Verfasser von «Dummheit ist lernbar» und «Angst macht krumm», berichtet in seinem neuesten Werk «8424 Embrach» mit grossem Freimut über neue Schulerfahrungen und Schülererfahrungen. Der Untertitel deutet an: «Unser Versuch, dort (in Embrach) zu leben. Menschen-, Drogen- und Schulgeschichten.» (Zytglogge Verlag, Bern.)

Im genannten Verlag erschienen auch neue «Werkbücher»: «Musik in der Schule: *singe, lose, spile*» Band 1 und 2, mit für die Lehrerschaft bestimmten Informationen, Anregungen und Arbeitshilfen für Musikerziehung in der Schule. Herausgegeben von der Erziehungsdirektion des Kantons Bern.

Ein anderes Werkbuch ist «Malen als Lernhilfe» von Bettina Egger: Eine

praktische Anleitung zum Malen und bildnerischen Gestalten in der Schule und in der Arbeit mit geistig und körperlich behinderten Kindern.

«Pausenplätze machen Schule» ist der Titel des Berichts einer zehnköpfigen Autorengruppe über die auf Besuchen festgestellte Phantasielosigkeit, mit der Spiel- und Pausenplätze sowie Schulhöfe gestaltet – oder eben: nicht gestaltet – sind. Aus solcher betrüblicher Erfahrung heraus fordern die Autoren Remedur. Sie machen Vorschläge zur Aus- und Umgestaltung, bieten Anregungen, Phantasie und Ideen an die Adresse von Elternvereinen, Bürgerinitiativen, Schulbehörden, Lehrern, Eltern, Schülern, Architekten, Gartengestaltern... Und vielleicht an die Wichtigsten: die Schulhausabwarte. (Comenius Verlag, Hitzkirch.)

«Es rumpelt und stülzt im Sprachspülkasten». Dieses bei Huber, Frauenfeld, erschienene köstliche Buch nennt der Autor Emil Schaffner «eine Sprachwurzel-Purzelbaumschule für jedes Sprachspielalter». Im Ernst: Eine Anleitung zu Sprachspielen; aber auch für den, der nicht spielen will, eine amüsante Beschäftigung mit der Sprache, in der weder Druckfehler oder Verballhornung noch Schüttel- oder Stabreim, Kalauer oder Limerick fehlt, und schon gar nicht Sprichwort, Zitat oder Parodie. Der Verfasser ist Philologe, belesen, Mittelschullehrer und dennoch witzig! Johannes Lektor

Aus dem Leben des Heiri Müller



INSERATE

GESAMMELT VON HANNES FLÜCKIGER-MICK

Abgerackerter Nutz sucht Nichts!

■
Pennbruder sehnt sich seit langem nach ähnlich gearteter Schwester.

■
Möchten Sie rasch reich werden und doch nicht unangenehm auffallen? Mehrfacher Millionär, der heute ohne Tarnung auskommt, verkauft ernsthaften Anwärtern einige der moralischen Grundsätze, die sich nach seiner Erfahrung gut als Fassadenverkleidung eignen.

■
Konservativ gewordenes Rotkehlchen sollte dringend seine Farbe wechseln. Wer könnte es fachmännisch beraten?

■
Vielgeschmähtes Schwein ist des Alleinseins müde und sucht eine neue Beziehung, wenn möglich mit Glück.

■
Pessimist möchte mit begabtem Propheten zusammenarbeiten.

■
Optimist wartet jeden Abend beim Bahnhof auf Millionäre, die ihres Geldes überdrüssig geworden sind.



Bautec baut schöne Energie-Spar-Häuser.

- Einer Studie* ist zu entnehmen, dass an der Spitze energiesparender Objekte ein «Bautec-Haus steht!» (*Usogas)
- Bautec baut eben nicht nur zu festem Preis und Termin, sondern auch qualitätsbewusst. Das erklärt, weshalb es in der Schweiz schon über 2000 «Bautec»-Häuser gibt!

SCHWEIZER QUALITÄT



GENERAL BAUTECH

General Bautech AG, 3292 Buswil/Lyss – 032 / 84 42 55
Büros in 5001 Aarau, 8404 Winterthur, 1260 Nyon

BON

Vorn., Name: _____

für die reichbebilderte «Bautec-Dok» Str., Nr.: _____

Plz, Ort: _____

S 65